

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 54 (1946)

**Heft:** 2

**Vereinsnachrichten:** Anzeigen = Avis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

überhaupt erst evakuationsfähig gemacht werden. Gleichzeitig gelangte eine kleinere Medikamentensendung in den bedürftigsten Spitälern und Kliniken der verschiedenen Berliner Zonen zur Verteilung. Im Grenzgebiet, dessen Unterstützung der Schweizer Spende ein dauerndes Anliegen ist, wurden Spitäler mit dringend benötigten Medikamenten versehen, und zwar in Lindau, Friedrichshafen, Säckingen, Mühlheim und Freiburg i. B. Weitere Medikamentensendungen nach Konstanz, Donau-Eschingen, Villingen, Tuttlingen und Waldshut werden folgen.

Der Krieg hat neben materiellen auch gewaltige kulturelle Schäden angerichtet. Unter anderem herrscht überall ein grosser Mangel an Büchern. Eine neugebildete «Schweizerische Kommission der Bücherhilfe für das kriegsgeschädigte Ausland» verfolgt das Ziel, durch Entsendung von wissenschaftlicher und beruflicher Literatur, sowie durch Unterstützung von Volksbibliotheken einen Beitrag zur geistigen Hilfe zu leisten. Die Schweizer Spende hat ihr zum Ankauf von Literatur einen einmaligen Beitrag von Fr. 750'000.— gewährt.

## Totentafel - Nécrologie

**Kemptal.** Am 7. Dez. des verflossenen Jahres verschied im Kantonsspital Winterthur nach kurzer, schwerer Krankheit unser Aktivmitglied *Frl. Hulda Kälin*. Nur eine kurze Spanne Zeit war es ihr vergönnt, im Samariterwesen tätig zu sein. Die Verstorbene besuchte im Winter 1943/1944 den Samariterkurs und trat dem Verein als Aktivmitglied bei. Die Generalversammlung 1945 betraute sie mit der Führung des Aktuariates, das sie leider nur einige Monate zu grosser Zufriedenheit innehalten durfte. Wir werden der lieben Heimgegangenen ein ehrendes Andenken bewahren.

## Berichte - Rapports

**Sattel.** Schlussprüfung vom 11. Dez., im Gasthaus zum «Bahnhof». Präs. Xaver Marty begrüßte den Kursleiter, Dr. med. Koller sowie den Experten des Schweiz. Roten Kreuzes, Dr. med. Kälin, Schwyz und Viktor Büöler, Goldau, als Vertreter des Samariterbundes. Nach Abnahme der theoretischen Prüfung durch Dr. Koller, leitete Dr. Kälin den praktischen Teil. Ueber die Leistungen äussert sich der Kursleiter lobend und forderte die neuen Samariter zum Beitritt in den Verein auf, es wäre schade, wenn die angefangenen Kenntnisse nicht durch die monatlichen Vereinsübungen gefestigt werden könnten. Der Vertreter des Samariterbundes, V. Büöler in Goldau, überbrachte die Grüsse des Schweiz. Samariterbundes. Dem Kursleiter, Dr. Koller sowie den beiden Hilfslehrern E. Menzinger und Jos. Suter, verdankte er die flotte und stramme Durchführung des Kurses. Präs. Marty begrüßte die treuen Vereinsmitglieder Peter Schilter und Frau Albertina Marty-Iten, die als Mitbegründer dem Verein je zur Seite gestanden. Aufrichtigen Dank der Familie Iten, die zur Durchführung des Kurses bereitwilligst die Räumlichkeiten zur Verfügung stellten. HH. Pfarrer P. Mathis dankte ebenfalls allen und wünschte dem Verein weiterhin gutes Gedeihen, welchen Worten sich Gemeindepräsident Horat im Namen der ganzen Gemeinde anschloss; Kantonsratspräsident Styger gedachte in kurzem Rückblick der Durchführung des ersten Samariterkurses von 1923, geleitet von Dr. Holdener, Goldau. In gediegener Gedichtform brachte Frl. Rosmarie Betschart die Aufgaben des Blutkreislaufes unter vollem Beifall zum Vortrag. Hilfslehrer E. Menzinger ergänzte, dass der Kurs am 2. Oktober mit 25 Teilnehmern seinen Anfang nahm. Mit Ausnahme von 2 Wegziehenden haben alle den Kurs mit Fleiss, Mut und ohne unentschuldigter Absenzen bestanden. Besonders Dank zollte der Präs. Marty, der bald ¼ Jahrhundert dem Verein mustergültig vorgestanden, für seine unermüdete Arbeit.

## Anzeigen - Avis

### Rotes Kreuz

Zweigverein der Bezirke Horgen und Affoltern. Vortrags- und Filmabende über die Kinderhilfe. Vorführung des Dokumentarfilms «Kinder in Not», aufgenommen im Herbst 1945 in Holland. Thalwil: Mittwoch, 16. Jan., 20.00, Volkshaus «Rosengarten»; Richterswil: Donnerstag, 17. Jan., 20.00, «Dreikönige»; Horgen: Dienstag, 22. Jan., 20.00, «Meierhof»; Wädenswil: Mittwoch, 23. Jan., 20.00, Konzerthalle; Kilchberg: Donnerstag, 24. Jan., 20.00, Gemeindehaus; Affoltern: Samstag, 26. Jan., 20.00, «Löwen». Unsere Samariter- und Rotkreuzfreunde sind freundlich eingeladen.

## Sektionen - Sections

**Aarau.** Monatsübung im Pestalozzischulhaus: Dienstag, 15. Jan., 20.00.

**Aarwangen.** — *Sektion Bannwil.* Uebung/Versammlung: Freitag, 11. Jan., 20.00, im Schulhaus.

**Affoltern a. A.** Ordentl. Generalversammlung: Samstag, 12. Jan., 20.00, im Hotel «Bahnhof». Trakt.: die statutarischen, § 12 der Statuten. Reserviert den 26. Jan. für den Filmvortrag vom Roten Kreuz im Hotel «Löwen».

**Altstetten-Albisrieden.** Samstag, 12. Jan., 20.00, Generalversammlung in der «Flora» in Altstetten. Für Aktive obligatorisch. Näheres siehe separate Einladung.

**Basel, Klein-Basel.** Mittwoch, 16. Jan., 20.00, Wiederbeginn des Samariterkurses im Wettsteinschulhaus. Voranzeige: Freitag, 25. Jan., 20.00, veranstalten wir im Hörsaal des Bernoullianums einen Vortragsabend über Strassenverkehrsunfälle, wozu wir prominente Referenten von Polizei und Spital gewinnen konnten. Für Mitglieder und Kursteilnehmer gilt der Besuch als Uebungsabend. Eintritt frei. Macht Propaganda. Vergesst unsere Generalversammlung am 8. Febr., 20.00, im Wettstein-Schulhaus nicht.

**Basel-Samariterinnen.** Wiederbeginn des Samariterkurses: Dienstag, 15. Jan. Umstände halber werden die Theorieabende am 15., 22. Jan., 12. Febr. und 5. März in den Hörsaal der Chirurgischen Klinik im Bürgerspital verlegt, Eingang links vom Hauptportal. Voranzeige: Sonntag, 3. Febr., 9.00, Führung durch die Anatomie; Freitag, 8. Febr., Generalversammlung.

**Basel-St. Johann.** Nächster Kursabend unseres Krankenpflegekurses: Dienstag, 22. Jan. Ordentl. Generalversammlung: 29. Jan., 20.00, im Rest. «Johanniterhof», 1. Stock, St. Johannsvorstadt 38. Anträge sind dem Präsidenten, E. Fink, Postfach 4, Basel 18, bis spätestens 15. Jan. einzureichen. Allfällige Meldungen über geleistete erste Hilfe zuhanden des Jahresberichtes sind sofort an den Präsidenten zu richten.

**Bauma.** Generalversammlung: Samstag, 19. Jan., 20.00, in der «Weinrebe». Busse 2 Fr. Schriftliche Entschuldigungen sind an den Präsidenten zu richten.

**Bern-Samariter.** Hauptversammlung des Gesamtvereins: 12. Jan., im Rest. zur «Webern», Gerechtigkeitsgasse. Wir bitten die Mitglieder um Vormerkung dieses Datums.

— *Sektion Brunnmatt.* Nächste Uebung: 17. Jan. Bitte Jahresbeiträge an der Uebung zu begleichen. Neu gewählt wurden Frau Wyss, Vizepräsidentin, P. Dübli, Kassier. Siehe Inserat des Gesamtvereins.

— *Sektion Lorraine-Breitenrain.* Samstag, 12. Jan., Hauptversammlung des Gesamtvereins (obligatorisch). Siehe Bern-Samariter. Montag, 21. Jan., Beginn eines Mütter- und Säuglingspflegekurses. Dienstag, 22. Jan., oblig. Monatsübung und Beginn eines Krankenpflegekurses. Samstag, 2. Febr., Familienabend im «Bierhübeli». Vorverkauf für unsere Sektion bei Frl. Pfander, Opligenstr. 35, und an der nächsten Uebung.

— *Sektion Mattenhof-Weissenbühl.* Samstag, 12. Jan., 20.00, Hauptversammlung aller fünf Sektionen im Zunfthaus zu «Webern», Gerechtigkeitsgasse 68. Wird als Uebung angerechnet. Wir machen unsere Mitglieder darauf aufmerksam, dass die Uebungen in Zukunft im Sulgenbach-Schulhaus, Wabernstr. 10, Zimmer 12, II. Stock, stattfinden.

— *Sektion Stadt.* Zur Hauptversammlung des Gesamtvereins, Samstag, 12. Jan., 20.00, im Café «Webern», Gerechtigkeitsgasse, erwartet der Sektionsvorstand einen grossen Aufmarsch. Mittwoch, 16. Jan., 20.15, im Café «Webern», Gerechtigkeitsgasse 68, 1. Stock, Wiederholung des Lichtbildervortrages «Im Paradiese der Blumen», von unserem Mitgliede G. Schmid. Familienangehörige, Freunde und Gäste sind wiederum herzlich willkommen, ebenfalls Mitglieder anderer Sektionen.

**Bern, Henri Dunant.** An der Hauptversammlung wurde der Vorstand für das Jahr 1946 wie folgt bestellt: Präs.: Erwin Schudel, Attinghausenstr. 11, Tel. 2 59 91; Vizepräs.: Frau F. Ludi, Schwarztorstr. 55, Tel. 3 45 37; Korr.-Sekretärin: Frl. A. Brönnimann; Protokoll-Sekretärin: Frau K. Schneider; Kassierin: Frau M. Corthésy; Beitragskassier: H. Mürger; Materialverw.: F. Fässler; Hilfslehrerobmann: Frau F. Burkhalter; Beisitzer: W. Wenger. Die Jahresbeiträge bleiben unverändert und können schon jetzt auf Postcheckkonto III 5511 einbezahlt werden. Aktive Fr. 3.50, Passive Fr. 3.—. Am 22. Jan. beginnt im Johannes-Kirchgemeindehaus ein Samariterkurs. Kursabend: Dienstag und Donnerstag. Werbt fleissig Teilnehmer. Persönliche Werbung ist die beste.

**Bern, Marzili-Dalmazi.** Hauptversammlung: Dienstag, 15. Jan., 20.00, im «Daheim». Gaben für die Tombola können bei Frl. Gramann, Waaghausgasse 5, abgegeben werden. Dienstag, 22. Jan., beginnt ein Mütter- und Säuglingspflegekurs im Progymnasium. Werbet fleissig Kursteilnehmer. Allen Mitgliedern entbieten wir zum neuen Jahr die besten Glück- und Segenswünsche.

**Bern-Nordquartier.** Krankenpflegeübung: Dienstag, 22. Jan., 20.00, im Schulhaus Spitalacker. Leitung Schw. Anna Ischi.

**Bern, Schosshalde-Obstberg.** Unser Verein gedenkt bei genügender Beteiligung ab 21. Jan. einen Samariter- und Mütter- und Säuglingspflegekurs durchzuführen. Helt bitte mit durch tatkräftige, persönliche Werbung in euren Bekanntenkreisen am Zustandekommen dieser Kurse! Wir zählen auf euch und danken euch dafür. Nähere Angaben folgen später an dieser Stelle. Entschliesst euch selbst auch zur Wiederholung des einen oder andern Kurses.

**Biberist.** Sonntag, 13. Jan., Bergübung. Ausführliches Programm wird jedem Mitglied zugestellt.

**Bolligen.** Übung: Montag, 14. Jan., 20.00, im Sekundarschulhaus in Bolligen.

**Bubikon.** Montag, 14. Jan., 20.00, im Schulhaus Bubikon, Vortrag von Dr. Pfisterer vom Kreisspital Rüti über «Krebskrankheit im allgemeinen». Bestellungen für Samariter-Taschenkalender werden an diesem Abend entgegengenommen. Alle Unfallrapporte sind bis spätestens 20. Jan. abzugeben.

**Bümpliz-Riedbach.** Einladung zur Hauptversammlung: Samstag, 19. Jan., 20.00, im Rest. zum «Nordbahnhof», Bümpliz. Traktanden: die statutarischen. Die Mitglieder sämtlicher Kategorien, Freunde und Gönner werden zu diesem Schlussakt unserer Tätigkeit im vergangenen Jahr freundlich eingeladen. Für Aktive ist die Teilnahme an der Hauptversammlung obligatorisch. Als Entschuldigung gelten Krankheit oder Ortsabwesenheit. Diese sind dem Präsidenten bis 18. Jan. schriftlich einzureichen. Zum Abschluss der diesjährigen Tätigkeit danken wir allen Mitgliedern, die stets bemüht waren, mit ihrer tatkräftigen Mithilfe unsern nicht immer leichten Aufgaben beizustehen, recht herzlich. Der Dienst an der Samaritersache darf auch in der heutigen Zeit nicht vergessen werden. Helfen Sie uns alle, ihn weiterhin zu erfüllen und auszubauen. Mitglieder, bezeugt euer Interesse an unsern Bestrebungen und unterstützt die Tätigkeit des Vorstandes durch einen recht zahlreichen Aufmarsch.

**Dachsen.** Donnerstag, 17. Jan., 20.00, im Schulhaus Dachsen Filmvorführung «Kampf dem Krebs». Die Einführung hält Dr. med. P. Müller, Neuhausen. Eintritt für Mitglieder Fr. —.40, für Nichtmitglieder Fr. —.80.

**Davos.** Monatsübung: Montag, 14. Jan., im Schulhaus. Des Skifahrens kundige Samariter wollen sich zahlreich bei Frl. Schwager sofort melden.

**Derendingen.** Generalversammlung: 12. Jan., 20.00, im Rest. zum «Bad». Eine Spende in den Glückssack nicht vergessen. Besten Dank im voraus.

**Dintikon.** Übung: Montag, 14. Jan., 20.00, im Schulhaus. Allfällige Anträge für die Generalversammlung sowie Uebertritte von Aktiv zu Passiv sind bis zum 14. Jan. dem Präsidenten zu melden.

**Engstringen u. Umg.** Monatsübung: Dienstag, 15. Jan., 20.00, im Schulhaus Unter-Engstringen. Knotenlehre. Bitte zirka 2 m Schnur mitbringen. Voranzeige: Generalversammlung, Samstag, 26. Jan., im Rest. «Meierhofli» in Unter-Engstringen.

**Freiburg.** Dienstag, 15. Jan., 20.15, Übung im Lokal.

**Fribourg.** Mardi 15 janv. à 20 h. 15 exercice au local.

**Goldach.** 35. Hauptversammlung: Sonntag, 13. Jan., 18.00, im Rest. «Kreuz». Unentschuldigte Absenzen werden nach Statuten gebüsst. Passive sind freundlich willkommen. Bitte Mahlzeitencoupons mitbringen.

**Gottstatt.** Übung: Mittwoch, 16. Jan., 20.00. Verbandslehre.

**Hausen a. A.** Generalversammlung: Samstag, 12. Jan., 20.30, im Rest. «Hirschen». Für Aktive obligatorisch. Freunde und Gönner des Vereins herzlich willkommen.

**Hirzel.** Übung: Dienstag, 15. Jan., im Schulhaus. Meldescheine abgeben. Bussen werden eingezogen. Generalversammlung: Sonntag, 20. Jan., 14.00, im «Hirschen», Hirzelhöhe. Ueber- und Austritte müssen bis 15. Jan. im Besitze des Präsidenten sein.

**Kemptal.** Übung: Mittwoch, 16. Jan., 19.30, im Schulhaus Grafstal. Wichtige Mitteilungen. Event. Uebertritte zu den Passiven sind unverzüglich zu melden.

**Kilchberg (Zch.).** Montag, 14. Jan., 20.00, Übung im Primarschulhaus. Patenkasseli.



**floc**  
hilft  
die Hälfte  
sparen!

**Floc-Zupfwatte**  
in der gefälligen Sparpackung ist immer zur Hand, denn Sie stellen sie wie Mundwasser, Puder und Crème ins Boudoir, ins Kinder- und ins Badezimmer. Für Körper- und Teintpflege zupfen Sie einfach am Wattestrang und der Rest bleibt unberührt in der hygienischen, praktischen Sparpackung.

Originaldose . . Fr. 1.40  
Nachfüllpackung Fr. 1.—

In Apotheken und Drogerien erhältlich

 **VERBANDSTOFF-FABRIK ZÜRICH A. G., ZÜRICH 8**

**Kölliken.** Generalversammlung: Samstag, 12. Jan., 20.00, im Gasthof zum «Bären». Jedes bringt eine kleine Gabe für den Glückssack mit. Kommet bitte alle.

**Konolfingen u. Umg.** Hauptversammlung: Samstag, 12. Jan., im «Bären», Konolfingen-Dorf. Traktanden: die statutarischen. Anschl. gemütlicher zweiter Teil.

**Kulm.** Montag, 14. Jan., 20.00, Übung im Schulhaus Unterkulm. Improvisation und Transporte. Es wäre recht, wenn eine grössere Zahl Aktiver hier mithelfen könnte. Wir laden zu dieser Übung nochmals sämtliche Teilnehmer unseres kürzlich zu Ende gegangenen Samariterkurses ein. Donnerstag, 17. Jan., findet in der Kirche ein vom Samariter-Verein veranstalteter Vortrag von Dr. Silberschmid, Zürich, statt. Er wird über seine Erlebnisse als Mitglied einer schweizerischen Aerztemission in Meran sprechen. Näheres siehe Inserat im «Kulmer-Anzeiger» vom 11. Jan.

**Langenthal u. Umg.** Übung: Montag, 14. Jan., 20.00, im Samariterhaus. Arbeitsstoff: Aufstellung des Arbeitsprogrammes pro 1945. Unglücksfälle und Verbrechen (nach Zeitungsnachrichten).

**Lausanne, Section dames.** Nos membres sont invités à participer à la réunion de couture, mercredi soir 16 janv. à 20 h. 15, Cathédrale 12. Notre premier cours aura lieu mardi 22 janv., heure et local habituels. Pour faciliter le payement de vos cotisations (fr. 4.—) utilisez notre compte de chèques II 6269 ou à notre trésorière, le soir du cours. Le prix de l'abonnement au journal (fr. 2.70) est à verser au compte de chèques Va 4 à Soleure «Editions Croix-Rouge»; voir indication au bas de la dernière page.

**Lenzburg und Untergruppen Rapperswil, Möriken, Wildeggen und Hunzenschwil.** Voranzeige: Generalversammlung: Sonntag, 3. Febr. Die Kinderhilfe des Schweiz. Roten Kreuzes ist bitter nötig und verdient die volle Unterstützung unserer Heimat. Nur wenn es wirklich gar nicht mehr möglich sein sollte, Fr. 1.— pro Monat dafür zu opfern, muss es der Aktuarin Frl. Althuber, Lenzburg, unverzüglich melden, da die Patenschaften am 1. Febr. wieder neu beginnen für ein Jahr. Anträge für die Generalversammlung bis 15. Jan. an Präs. Fritz Rohrmartli, Wylgasse, Lenzburg, zu richten.

**Löhningen-Guntmadingen.** Sonntag, 13. Jan., 14.00, im «Hirschen»-Saal, Löhningen, Lichtbilder- und Filmvortrag von Privatdozent Dr. med. Rud. Bucher, Zürich, über seine «Kriegserfahrungen als Leiter der Schweiz. Aerztemission an der Ostfront». Für Aktivmitglieder Eintritt frei. Wir wünschen noch allen ein gesegnetes neues Jahr.

**Lyss.** Generalversammlung: Samstag, 12. Jan., 20.00, im Hotel «Bahnhof». Für Aktivmitglieder obligatorisch. Alle Familienangehörige sind zu diesem Abend freundlichst eingeladen.

**Madretsch.** Versammlung: Mittwoch, 16. Jan., 20.00. Lokal: Pauluskirche-Saalbau. Diese ist für Aktivmitglieder obligatorisch und gilt als Übung für das Vereinsjahr 1945. Voranzeige: Samstag, 9. Febr., im Hotel «Madretscherhof», Generalversammlung. Event. Anträge sind bis Mittwoch, 16. Jan., schriftlich an den Präs. zu richten.

**Meilen u. Umg.** Anträge für Anregungen an der Generalversammlung sind bis spätestens 20. Jan. dem Präsidenten einzusenden. Die

**Schwesternheim**  
des Schweiz. Krankenpflegebundes  
**Davos-Platz**  
Telephon 35419

Sonntige, freie Lage am Waldesrand von Davos-Platz. Südzimmer mit gedeckten Balkons. Einfache, gut bürgerliche Küche. Pensionspreis (inkl. 4 Mahlzeiten) für Mitglieder des Krankenpflegebundes Fr. 6.50 bis Fr. 8.—, Nichtmitglieder Fr. 7.50 bis Fr. 9.—, Privatpensionäre Fr. 8.50 bis Fr. 10.—, je nach Zimmer. Teuerungszuschlag pro Tag Fr. 1.10. Krankenkassen-Kurbeiträge.

## An die Zweigvereine und Samaritervereine

Die Samaritervereine und Rotkreuz-Zweigvereine sind dringend gebeten, die neuen Abonnentenlisten für das Jahr 1946 dem Rotkreuzverlag, Vogt-Schild A.-G., in Solothurn, so bald als möglich zuzustellen.

Alle Abonnentenlisten müssen deutlich und sauber geschrieben werden. Die ausführlichen Adressen der einzelnen Abonnenten sollen, wenn möglich, enthalten: Vorname, Familienname, Beruf, Wohnort, Strassenbezeichnung und Hausnummer. Gleichzeitig bitten wir jeweils auch um die genaue Adresse des Vereinskassiers. Nur durch genaue Angaben können Verwechslungen und Störungen in der Zustellung der Zeitung verhütet werden.

Der Jahresabonnementspreis beträgt ab 1. Januar 1946 Fr. 2.70 wie bisher. Sämtliche Abonnementseinzahlungen haben auf das Postcheckkonto Va 4 des Rotkreuzverlages, Vogt-Schild A.-G., in Solothurn, zu erfolgen.

Administration der Rotkreuz-Zeitung:  
Vogt-Schild A.-G., Solothurn.

Generalversammlung findet voraussichtlich am 2. Febr. in Herrliberg statt. Voranzeige: Mitte Febr. in Meilen Tonfilmvorführung: «Kampf dem Krebs». Näheres siehe Lokalzeitungen.

**Nidau.** Samstag, 12. Jan., 20.00, im «Kreuz»-Saal. Wichtige Traktanden. Für Aktive obligatorisch. Anschliessend gemütlicher 2. Teil.

**Niederösch.** Uebung: Montag, 14. Jan., 20.00 im Schulhaus.

**Oberes Suhrenthal.** Montag, 14. Jan., 20.00, Uebung im Schloss Schöffland.

**Oberrieden.** Infolge Schulferien findet im Januar keine Uebung statt. Dafür besuchen wir den Vortrag der Schweiz. Kinderhilfe des Roten Kreuzes im Volkshaus in Thalwil, Mittwoch, 16. Jan., 20.00. Film über Holland. Besammlung 19.30 an der Brugg.

**Rätterschen u. Umg.** Lokal-Uebung: Montag, 14. Jan., 20.15, im Sekundarschulhaus. An dieser Uebung müssen die Unfallrapporte abgegeben werden. Allfällige Mutationen für die Generalversammlung sind bis 15. Jan. dem Präsidenten schriftlich einzureichen. Diese findet voraussichtlich Ende Januar statt.

**Rümlang.** Montag, 14. Jan., 20.00, Planspielübung mit H. Schlatter im Primarschulhaus. Bleistift und Papier mitbringen. Die Samariterkalender sind da.

**St. Gallen C.** Mittwoch, 16. Jan., 20.00, im Hadwigschulhaus, Vortrag des Vereinsarztes: Alltägliches in der Samaritertätigkeit. Bitte Schreibpapier und Bleistift mitbringen.

**St. Gallen-West.** Dienstag, 15. Jan., 20.00, im Schulhaus Schönenwegen, Krankenpflege von Schw. Hedi Rüegg. Wir wickeln. Vergesst nicht, Aktiv- und Passivmitglieder zu werben. Im Rotkreuzhaus liegt noch Näharbeit, zugeschnitten, und wartet auf Abnehmerinnen. Wer Zeit hat, melde sich bitte bei Fr. Strobel, Wildeggsstr. 37, Tel. 2 25 41.

**Schaffhausen.** Generalversammlung: Samstag, 9. Febr., 20.00, im «Falken». Statutarische Geschäfte, u. a. Ergänzungswahlen. Es wird uns freuen, unsere Aktiv-, Ehren- und Passivmitglieder begrüßen zu können.

**Sirnach.** Uebung: 14. Jan., 20.00, im untern Schulhaus. Zum Abschluss der Jahresrechnung 1945 bittet die Kassierin um allfällige Einzahlungen. Die Jahresversammlung findet voraussichtlich am 9. Febr. im Gasthof zum «Engel», Sirnach, statt. Aus- und Uebertritte, sowie Unfallmeldungen und besondere Wünsche sind bis zum nächsten Uebungsabend schriftlich dem Vorstand zu melden. Wir bitten ebenfalls, zu der Uebung den Samariter-Taschenkalender mitzubringen.

## Asthma Bronchitis

Nasen-, Rachen-, Kehlkopfkatarrhe, Stirn- und Kieferhöhlenentzündung

Seit 6 Jahren werden mit dem Pulmosalusverfahren markante Heilerfolge erzielt. Dabei handelt es sich nicht nur um für den Augenblick, oder nur für kurze Zeit anhaltende Wirkung, sondern die krankhafte Veranlagung in vielen Fällen auf die Dauer zu beseitigen. Das beweisen jahrealte Fälle, die nun nach der Kur schon mehr als 5 Jahre keine Rückfälle mehr zu verzeichnen haben, nachdem Sie vorher jeder anderen Behandlung getrotzt hatten.

### Inhalatorium Pulmosalus

ZÜRICH Mittelstrasse 45 Tel. 32 60 77 BASEL Missionsstr. 42 Tel. 3 72 00  
BERN Ensingerstr. 36 Tel. 3 01 03 LUZERN Berggl. 5 Tel. 2 47 40

Nach ärztlicher Verordnung - Krankenkassen - Prospekte

**Solothurn.** Generalversammlung: Samstag, 19. Jan., 20.00, im Hotel «Schwanen». Bitte Adressänderungen oder Mutationen bis Samstag, 12. Jan., dem Präsidenten melden.

**Spiez.** Hauptversammlung: Samstag, 19. Jan., im «Bären», Spiezwiler. Beginn 20.15. Für alle Aktiven obligatorisch. Nach den Verhandlungen gemütlicher 2. Teil. Fr. Berger wird uns berichten über ihre Erlebnisse mit Insassen des Konzentrationslagers Dachau u. a. im Spital Herisau. Die bestellten Taschenkalender können beim Präsidenten oder an der Hauptversammlung bezogen werden.

**Stäfa.** Monatsübung: Dienstag, 15. Jan., im Sekundarschulhaus, Zimmer 14.

**Sumiswald.** Schlussprüfung des Krankenpflegekurses: Samstag, 12. Jan., 17.00, im «Kreuz». Glückssackpäckli für diesen Anlass nehmen dankend entgegen: Fritz Burkhard und Schw. Senta Marti. Erscheinen der Aktiven ist erwünscht.

**Thalwil.** Nächste Uebung: Montag, 14. Jan., 20.00, im Schwandelschulhaus. Gleichzeitig beginnt auch der Krankenpflegekurs. Sodann bittet uns das Rote Kreuz um das Stricken weiterer Kniesocken für kriegsgeschädigte Kinder. Wer ein Paar übernehmen kann, wolle sich melden bei A. Thalman, Kuppelstr. 15 (Tel. 92 03 24). Auf Wunsch wird die Wolle zugestellt. Im weiteren sind unsere Mitglieder zur Filmvorführung «Kinder in Not» vom Mittwoch, 16. Jan., 20.00, im «Rosengarten», freundlich eingeladen.

**Töss.** Montag, 14. Jan., 20.00, Uebung im Lokal, Eichliackerschulhaus.

**Urdorf.** Generalversammlung: 26. Jan., 20.30, im Saale zur «Krone», Urdorf. Angehörige sind zum zweiten Teil freundlich eingeladen.

**Volketswil.** Uebung: Montag, 14. Jan., im Sekundarschulhaus. Der Säuglingspflegekurs ist zu Ende. Wir beginnen wieder mit den Uebungen. Der Vorstand wünscht allen ein glückhaftes neues Jahr.

**Wiesendangen u. Umg.** Samstag, 12. Jan., 20.00, Vorführung des Tonfilmes «Samariter helfen» im neuen Schulhaus Wiesendangen. Ehren-, Frei- und Passivmitglieder sind herzlich eingeladen. Für Aktive ist der Besuch obligatorisch. Bei genügender Beteiligung wird am 16. Jan., 20.00, im Schulhaus ein Samariterkurs unter der Leitung von Dr. med. Stiefel, Wiesendangen, beginnen. Werbet um Teilnehmer.

**Winterthur-Seen.** Obl. Generalversammlung: Samstag, 19. Jan., 20.00, Rest. «Grüntal», Seen.

**Winterthur-Stadt.** Samstag, 19. Jan., 20.00, 58. Generalversammlung im Kasino, Winterthur. Anträge sind dem Präsidenten sofort einzureichen.

**Winterthur-Veltheim.** Mittwoch, 16. Jan., 20.00, Uebung im Schulhaus an der Bachtelstrasse.

**Worb.** Samariterübung: Freitag, 18. Jan., 20.00, im Singsaal des Sekundarschulhauses.

**Zollikofen.** Hauptversammlung: Samstag, 12. Jan., 20.15, im Rest. «Reichenbach». Guten Humor und Päckli für den Glückssack nicht vergessen.

«Das Rote Kreuz». Erscheint wöchentlich. Jahresabonnementspreis Fr. 2.70. Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz, Zentralsekretariat, Bern, Taubenstrasse 8, Tel. 2 14 74. - Redaktion: Dr. Kurt Stampfli, Solothurn, Gurzelgasse 30, Tel. 2 36 26. - Anzeigen und Berichte der Samaritervereine sind an das Verbandssekretariat des Schweizerischen Samariterbundes, Olten, Martin-Disteli-Strasse 27, Tel. 5 33 49, zu richten. - Druck, Verlag und Annoncenregie: Vogt-Schild AG., Solothurn, Tel. 2 21 55, Postcheck Va 4. - «La Croix-Rouge». Publication hebdomadaire. - Prix d'abonnement 2 fr. 70 par an. - Editée par la Croix-Rouge suisse, Secrétariat central, Berne, 8, Taubenstrasse, tél. 2 14 74. - Rédaction: Dr. Kurt Stampfli, Soleure, 30, Gurzelgasse, tél. 2 36 26. - Les avis et comptes-rendus des sociétés de samaritains sont à adresser au Secrétariat de l'Alliance suisse des Samaritains, Olten, 27, Martin-Disteli-Strasse, tél. 5 33 49. - Impression, édition et publicité: Vogt-Schild S. A., Soleure, tél. 2 21 55, compte de chèques Va 4.